

Pressemitteilung

Matratzen für Krankenhaus in Rumänien

Modernität und Komfort für die Patienten werden in deutschen Arztpraxen und Kliniken groß geschrieben – regelmäßig wird die Ausstattung erneuert. Doch was hier ausgemustert wird, kann anderswo noch wertvolle Dienste leisten. So machte sich jetzt ein Lkw voller Spenden auf den Weg nach Hermannstadt in Siebenbürgen. Mit dem Krankenhaus in der rumänischen Stadt baut der Itzehoer Rotary-Club gerade eine Partnerschaft auf. „Es gibt seit Jahren Kontakte über Dr. Susanne Schenking und Dr. Rainer Quast“, erzählt Dr. Reinhold Wenzlaff, Rotarier sowie Vorstandsvorsteher des Klinikums Itzehoe.

Als nun erneut Equipment aus der Allgemeinarztpraxis von Dr. Schenking sowie die Einrichtung aus der kieferorthopädischen Praxis von Dr. Quast gespendet wurden, kam die Idee auf, 150 ausgemusterte Matratzen aus dem Klinikum Itzehoe mit nach Hermannstadt zu schicken. „Die rumänischen Partner freuen sich schon sehr darauf“, so Wenzlaff.

„Alle Matratzen sind desinfiziert und in Foliensäcken verpackt“, erklärte Hinrich Wulff von der Firma Wulff Med Tec aus Fedderingen. Die Firma beliefert das Klinikum regelmäßig mit Matratzen. Die alten werden mitgenommen und sortiert. Was kaputt oder durchgelegen ist, wird entsorgt. „Die gut erhaltenen kommen ins Lager und werden für soziale Zwecke gespendet“, so Wulff. „Es sind auch schon Matratzen nach Ghana und Lettland gegangen.“



Verladen der Matratzen am Klinikum Itzehoe: Hinrich Wulff (li.) und Dr. Reinhold Wenzlaff packen die Spende in den Lkw, der sie nach Rumänien bringt.

Itzehoe, 22.03.2018

Ansprechpartner:

Katrin Götz
Pressesprecherin
Klinikum Itzehoe
Robert-Koch-Str. 2
25524 Itzehoe
Tel.: 04821 772-3114
k.goetz@kh-itzehoe.de